

Murg für alle



Christine Richter
12. Jan 2019

Fakt – was wir wissen

Vor ca. 5 Jahren:

Info vom Regierungspräsidium (RP) an den Kanuverband Baden-Württemberg (KVBW) und die Kanuvereine über anstehende Umbauten

Europäische Wasserrahmenrichtlinie 2000/60/EG (WRRL)

- **Verbesserungsgebot**
- **Verschlechterungsverbot**
- **Durchgängigkeit (damit sind die Fische gemeint)**

Die Murg im Schwarzwald: Gewässergüteklasse II

Fakt – was wir wissen

- **Der Gebrauch der oberirdischen Gewässern zum Baden [...], zum Fahren mit kleinen Fahrzeugen ohne eigene Triebkraft [...] als Gemeingebrauch jedermann gestattet.“ §20WG**
- **Umtragen von Hindernissen hat ein Anlieger zu dulden. §22 WG**
- **Jede Person darf oberirdische Gewässer in einer Weise und in einem Umfang benutzen, wie dies nach Landesrecht als Gemeingebrauch zulässig ist, soweit nicht Rechte anderer dem entgegenstehen und soweit Befugnisse oder der Eigentümer- oder Anliegergebrauch anderer nicht beeinträchtigt werden. §25 WHG**
- **Wasser eines fließenden oberirdischen Gewässers und Grundwasser sind nicht eigentumsfähig. §4 WHG**
- **Eigentümer und Nutzungsberechtigte von Gewässern haben die Benutzung durch Dritte zu dulden. §4 WHG**

1. Wehr auf der Unteren Murg

KARL-Gruppe, Herr Wastl und Herr Wolfscheck
Momentan ist ein Umbau geplant. Eine Beteiligung von uns wird nur innerhalb der öffentlich-rechtlichen Verfahren möglich sein.

-> Wir dürfen es auf keinen Fall verpassen, wenn das RP hier irgendwelche Infos rausgibt und Fristen setzt!

Herr Wastl hält sich bei der Planung aber ausschließlich an das, was das RP vorgibt, da dies schon genug Aufwand für ihn sei.

2. Wehr auf der Unteren Murg

Wasserkraftwerke-Murg GmbH (Breitwies), Herr Weissmann

Das Wehr Breitwies wird 2019 umgebaut. An den Plänen können wir wohl nichts mehr ändern, alles schon genehmigt und entsprechend beauftragt laut den Vorgaben des RP.

Das Wehr wird genau wie das Wehr Schlechttau (3. Wehr, das am Ausstieg) aussehen, außer: Die Wehrkrone wird um 1,5 m angehoben und der Fischpass wird orographisch rechts und wesentlich länger (150 m) sein.

3. Wehr auf der Unteren Murg

Wasserkraftwerke-Murg GmbH (Schlechtau), Herr Weissmann

Das Wehr Schlechtau wurde 2018 exakt nach den Vorgaben des RP umgebaut. Herrn Weissmann ist bekannt, wie viele Menschen auf der Murg paddeln und er begrüßt das. Die Problemfelder sind ihm ebenfalls bewusst.



3. Wehr auf der Unteren Murg

-> Die Rampe am Wehr Schlechttau wird bleiben. Allerdings wird das Wehr eingezäunt werden, sobald es fertig ist.

-> Die Fußgängerbrücke am Wehr wird dem Besitzer des anliegenden Hauses geschenkt und von ihm wohl saniert. Mit ihm sollten wir reden, ob man da nicht einen Übergang für Paddler schaffen könnte...

-> Parksituation: Der Parkplatz am Ausstieg ist Privatgelände der GmbH -> Unbedingt ordentlich parken und anständig verhalten! (Noch) sieht man das locker...

-> Wir dürften auch orographisch rechts bis zum Wehr hochfahren und dort parken, dort sollte ein Ausstieg (bspw. über die Fußgängerbrücke) möglich sein

Murg --- aktuell --- Murg --- aktuell ---

Anfragen an die ENBW sind erfolgt (Dez 18)



... aktuell hat die EnBW keine Baustellen in der Murg.
Die Anlagen unterhalb des Niederdruckwerkes Forbach befinden sich nicht im Eigentum der EnBW.

Brief ans RP wurde abgeschickt (09. Jan 19)



... durch Norbert Meyer (Referent für Umwelt und Gewässer des KVBW)

Murg --- aktuell --- Murg --- aktuell ---

Facebook-Gruppe

„Murg retten! Mitsprechen statt später Meckern“
498 Mitglieder



Treffen mit den Wehrbetreibern sind angedacht

Team:

Chrise Schwaab, Nis Binder, Andi Hantl, Tine Richter, Norbert Meyer,...

Was können wir tun?

Selbst aktiv werden!!!

→ Fragt nach einer Führung im Rudolf-Fettweis-Werk Forbach!



Was können wir tun?

Selbst aktiv werden!!!

- Malt ein Banner und hängt es an einer gut einsehbaren Murgbrücke auf!
- Fragt die Planer der Wehre, ob durch die Umbauten die Gewässergüteklasse beeinträchtigt wird!
- Geht Essen und Trinken im Murgtal. Zeigt euch als Paddler und verschwindet nicht einfach nach einem schnellen Run!
- Fragt bei der Gemeinde Forbach nach der ausgewiesenen Wildwasserstrecke im Murggarten!

Was können wir tun?

Selbst aktiv werden!!!

→ Nehmt Kontakt mit dem DAV, Mountainbikern, Kletterern, Wanderern, Anglern auf, die das Murgtal so wie es ist bewahren wollen!

→ Fragt beim Regierungspräsidium nach, ob/wie die geplanten Wehribauten aussehen werden!

→ Nehmt Kontakt zu www.freerivers.org auf. Vielleicht hilft das!?

**→ Das wichtigste: Wir benötigen ein Forum! Eine Homepage „Murg für alle“.
Wer kann das übernehmen?**

Danke